

Summer in the City

am Samstag,

27.7.2024

10.00 - 16.00 Uhr

Freibad Zetel

Die Europawahl am 9. Juni 2024.



Mien leeven Vossi!

De Freessche Klootscheeterverband (FKV) harr nu in'n Mai de Europameisterschaft in't Boßeln un Klootscheeten ümm Neuharlingersiel to in Ostfreesland. Deerns un Jungs, Froonslü un Kerls jaagd Kugeln över Straaten, Gröönland un döör de Luft. Daar draapt sick Sportler uut Irland, Neederlan'n, Italien Schleswig-Holsteen, Ollnborger Land un Ostfreesland (mitnanner FKV). Un all' paar Jaahr in een'n annern Verband. Un datt all' meest 60 Jaahr. Datt fung maal mit'n paar Lüe an- un wour 'n groden Apparaat! Wichtig is datt grode Draapen, de Sport un datt Ditt un Datt mit de Fans. Nu sünd woller de Medaillen verdeelt un Touristen an de Nordsee hebbt watt belävt. An'n 9. Juni 2024 hebbt wi kien Europameisterschaft un denn weerd ok kien' Medaillen

vergäben! Denn weerd de Plätze för datt Europaparlament nee verdeelt. Datt is de Europawaahl 2024: Vossi, hässt du daar in'n Urwald all' watt van hört? Ditt Europa is so groot! Datt Parlament is so groot! Un wenn wi doch watt van de groode Politik mitkriegt, schall datt meeste nödig wähn! Un wi kennt so wenig van all' disse Lüe. Van uuse Kandidaaten weet't wi ok to wenig.

Wi Demokraaten uut de Friesische Wehde hebbt nich blos datt Recht, ok de Pflicht, döör Breefwaahl oder in't Waahllokaal ähre Stimm' afftogäben! Wi mööt't uus daar mit befaaten! Denn köönt wi ok mitschnacken. So oder so!

"So, Vossi un all' de annern, gaaht hen un maakt jo Krüz!" röppt Isegrimm.

SUCHBILD

Wie heißen diese beiden Skulpturen und wo stehen sie?



Die Lösung bitte bis zum 15. Juni 2024 an:

SPD-Ortsverein Zetel-Neuenburg, Fritz Schimmelpenning, Am Teich 89, 26340 Zetel. Alle vollständig ausgefüllten und ausreichend frankierten Einsendungen nehmen an der Verlosung teil.

Verlost werden 3 Gutscheine à 25,-€.

Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Ihre Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Mit der Teilnahme erklären Sie Ihr Einverständnis, dass Ihr Name in der nächsten Ausgabe des Urwaldfuchses veröffentlicht wird. Sie haben jederzeit die Möglichkeit eines Widerrufs. Bitte richten Sie diesen an: SPD Ortsverein Zetel, Fritz Schimmelpenning, Am Teich 89, 26340 Zetel.

Die Gewinner des Preisrätsels im Urwald-Fuchs Nr. 117:

Petra Alberts, Feldhörn 72, 26340 Zetel Anja Zube, Schnepfenweg 14a, 26340 Zetel Michael Modrow, Humboldtstraße 13, 26340 Zetel

Die Lösung lautet:

Schloss Neuenburg

Der Urwald-Fuchs sagt allen Gewinnern einen herzlichen Glückwunsch. Die Gewinne werden persönlich überreicht.

Humanitäre Hilfe der Gemeinde Zetel



Abladen in der Endphase hinter dem Rathaus von Starokonstantinov u.a. mit Vertretern der Stadtführung (September 2023).

ZETEL. Voraussichtlich im Juli 2024 startet wieder ein Hilfstransport der Gemeinde Zetel nach Starokonstantinov in der Ukraine. Das Hilfsteam bringt die Hilfsgüter persönlich an den

Zielort und übergibt sie dort an die jeweiligen Empfänger.

Fragen bitte gerne an den Urwaldfuchs richten, diese werden schnellstmöglich beantwortet.

KlikKS – Ehrenamt trifft Klimaschutz

ZETEL. Wir suchen engagierte Menschen, die Lust haben, sich für den Klimaschutz einzusetzen und Teil unserer großartigen Gemeinschaft zu werden.

Als Klimapatin kannst du aktiv dazu beitragen, unser Umweltbewusstsein zu stärken und konkrete Maßnahmen für eine nachhaltige Zukunft umzusetzen. Melde dich heute noch und werde Teil des Projekts!



Weitere Infos unter: klimapatenschaft@zetel.de oder grolman @zetel.de





T 04453/48 98 40 • stadtlander-online.de

Impressum

Der Urwald-Fuchs ist eine Zeitung für den Gemeindebereich Zetel und Neuenburg.

Presserechtlich verantwortlich: SPD-Ortsverein Zetel-Neuenburg. Fritz Schimmelpenning, Am Teich 89, 26340 Zetel, und Gerhard Rusch, Krogkamp 21, 26340 Neuenburg, E-Mail: urwaldfuchs@web.de

Anzeigen: Ingo Brandt, Mobil 0160/5086334. Auflage: 6.100.

Der Urwald-Fuchs erscheint in unregelmäßigen Abständen.

Namentlich oder durch Kürzel gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Gesamtherstellung: Druckerei Oskar Berg, Lange Straße 10, 26345 Bockhorn.

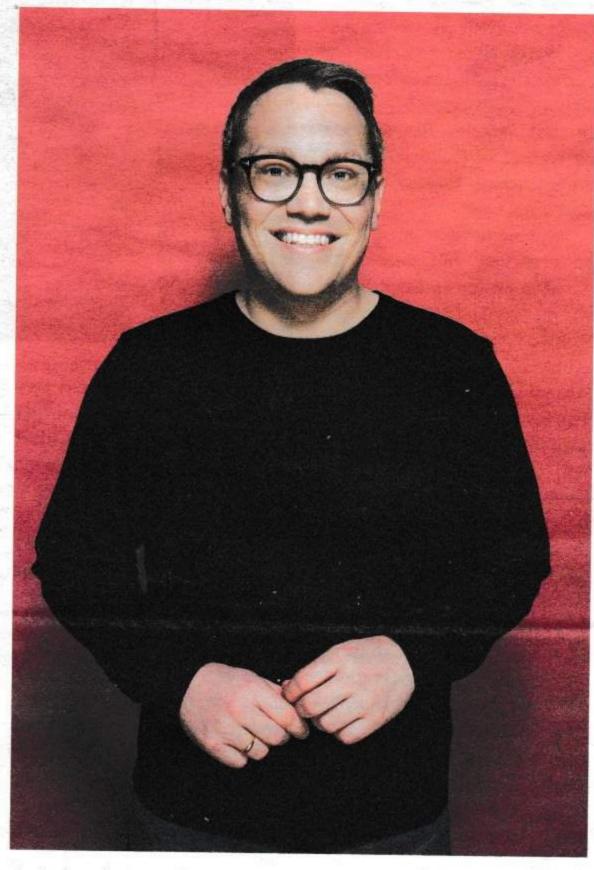
Europawahl am 9. Juni 2024

Grußwort von unserem Kandidaten und Europaabgeordneten Tiemo Wölken

Liebe Zetelerinnen und Zeteler,

in einer Zeit, die von Krisen und Umbrüchen geprägt ist, ist es wichtiger denn je, den Blick auf die kommende Europawahl am 9. Juni zu richten. Aktuell erleben wir sehr unruhige Zeiten, die durch zahlreiche Krisen geprägt sind. Die Europäische Union, entstanden aus den Trümmern des Zweiten Weltkriegs, steht für Sicherheit, Wohlstand und grenzüberschreitende Zusammenarbeit. Während der Corona-Pandemie bewies die EU erneut ihre Stärke durch entschlossenes Handeln und die Einführung des größten Wiederaufbaufonds in ihrer Geschichte, um eine Wirtschaftskrise zu verhindern.

Dennoch sehen wir heute eine wachsende Skepsis gegenüber der EU. Rechtspopulistische Parteien versuche mit einfachen Lösungen und nationaler Abschottung Ängste zu schüren und unsere demokratischen Werte zu untergraben. Doch die Antwort auf die aktuellen Herausforderungen wie geopolitische Spannungen, die Klimakrise und die Sicherung von Wohlstand, liegt nicht im Rückzug auf die nationale Ebene. Vielmehr müssen wir ein starkes, demokratisches Europa verteidigen, das das Leben der Bürgerinnen und Bürger verbessert. Ich kämpfe daher für ein Europa, das zusammenhält, weil es



das Leben der Menschen spürbar besser macht!

Eine sozial gerechte Transformation zur Klimaneutralität ist dabei der Schlüssel. Wir müssen sicherstellen, dass gute Arbeit für alle Menschen in Europa gewährleistet ist. Dafür müssen wir attraktive Bedingungen schaffen, um die Wirtschaft in Niedersachsen sowie europaweit zu stärken. Gute Arbeitsplätze zu erhalten und zu schaffen ist mir ein Kernanliegen. Niedersachsen, im Herzen Europas gelegen, spielt eine entscheidende Rolle in dieser Transformation. Die letzten Jahre haben gezeigt, dass unsere

Region zur Drehscheibe der Energieversorgung in Europa werden kann. Diese Potenziale werden wir nutzen, um Niedersachsen zu einem zukunftsfesten Industriestandort zu machen.

Darüber hinaus ist die Landwirtschaft ein wichtiger Bestandteil der Identität und Wirtschaftskraft im Landkreis Friesland. Hochwertige Lebensmittel werden regional erzeugt und erhöhen die Lebensmittelsicherheit. Ich mache mich daher für eine Agrarpolitik stark, die mehr Unabhängigkeit und Sicherheit schafft - auch in Zeiten wandelnder Klimabedingungen. Eine zukunftsorientierte Agrarpolitik ist unerlässlich, um den Landwirtinnen und Landwirten eine Perspektive zu bieten, damit sie ihre Betriebe weiterführen können.

Lasst uns gemeinsam ein demokratisches Europa verteidigen
und eine EU schaffen, auf die wir
stolz sein können. Eine EU in der
wir und zukünftige Generationen gerne und sicher leben. Dies
gelingt nur, wenn wir als Gesellschaft diesen Weg gemeinsam
gehen. Dazu müssen wir wirtschaftliches Wachstum, Nachhaltigkeit und soziale Gerechtigkeit Zusammenbringen. Ich
bin der Überzeugung, dass dies
keine Gegensätze sind – sondern
eine Erfolgsformel.

Euer Tieuro Wölken
SPD-Europaabgeordneter

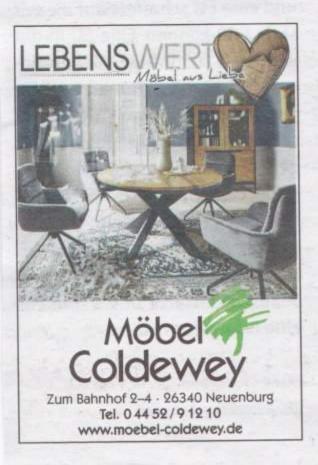




Interview mit Tiemo Wölken

Viele Bürgerinnen und Bürger nutzen nicht Ihre Stimme bei der Wahl zum Europäischen Parlament. Warum denkst du, sollten die Menschen ihr Stimmrecht nutzen?

In einer Demokratie zu leben ist keine Selbstverständlichkeit. In vielen Teilen der Welt sehnen sich die Menschen nach demokratischer Teilhabe. Zudem muss die Demokratie verteidigt werden. Vor unserer Haustür, in Ungarn, haben wir in den vergangenen Jahren erlebt, wie die Demokratie ausgehöhlt und der Rechtsstaat mit Füßen getreten wird. Wenn wir nicht aufpassen, werden wir ähnliches in vielen weiteren Demokratien in Europa sehen - auch hier in Deutschland. Das bereits mir ernsthafte Sorgen und sollte auch die Wählerinnen und Wähler umtreiben. Zudem erleben wir sehr dynamische Zeiten. Die letzten Jahre waren von Krisen und Umbrüchen geprägt.



Darauf müssen jetzt die richtigen Antworten gefunden werden. Dafür brauchen wir ein stabiles, geeinigtes, demokratisches und zukunftsorientiertes Europa.

Du bist Sprecher der sozialdemokratischen Fraktion im Umweltausschuss. Was konntest du dort erreichen?

Wir konnten eine ganze Menge erreichen. Mit dem sogenannten Fit for 55-Paket haben wir das konkrete Ziel, den Ausstoß von Treibhausgasen in der EU bis 2030 um mindestens 55 Prozent gegenüber 1990 zu senken, festgeschrieben. Wir haben dazu zahlreiche Gesetze erlassen. Unteranderem den CO2-Grenzausgleichsmechanismus. Damit schaffen wir ambitionierte Klimapolitik und schützen unsere Industrie. Aus Drittstaaten in die EU eingeführte Produkte müssen einen CO2-Preis als Ausgleich zahlen, damit hier umweltfreundlichere Produkte nicht im Wettbewerbsnachteil stehen. Für Drittstaaten besteht zudem ein Anreiz für mehr Klimaschutz. Das ist ein echter Erfolg für unsere Industrie und den Klimaschutz! Ebenfalls konnten wir den Ausbau erneuerbarer Energien vereinfachen und beschleunigen sowie einen Klima-Sozialfonds schaffen. Damit werden die Menschen unterstützt, die von Preissteigerungen fossiler Brennstoffe besonders betroffen sind. An solchen Sozialmaßnahmen werden wir anknüpfen.



Was bringt die Europäische Union den Menschen direkt vor Ort?

Viele Themen lassen sich nicht auf nationalstaatlicher Ebene regeln. Der Umwelt ist es egal, ob die Donau in Ungarn oder in Deutschland verunreinigt wird, auch ist es dem Klima egal, ob CO2 in Italien oder Dänemark ausgestoßen wird. Zudem müssen wir aufgrund des gemeinsamen Binnenmarktes für einheitliche Standards sorgen und gleiche Wettbewerbsbedingungen festlegen. Genau bei diesen grenzüberschreitenden Themen schafft die EU Lösungen für die Bürgerinnen und Bürger und für die Industrie. So ist die EU ein stabiler und attraktiver Wirtschaftsstandort. Die EU sorgt aber nicht nur für eine nachhaltige und lebenswerte Umwelt sowie Wohlstand. Sie unterstütz auch konkrete Projekte vor Ort. Beispielsweise wurde der Vorplatz der alten Feuerwehr in Zetel durch EU-Fördermittel hergerichtet. Mit Zuwendungen wurden zudem Betriebe bei Fortbildungsmaßnahmen unterstützt. Davon profitieren die einzelnen Projektträger vor Ort, aber auch die Kommune und ihre Bürgerinnen und Bürger.

Was sind deine Ziele für die kommenden fünf Jahre?

Mein Ziel ist es, den Menschen mehr Sicherheit zu geben und zu zeigen, dass die EU stark ist. Die Zusammenarbeit gibt uns in der Welt Gewicht und Ansehen - nach innen und nach außen. Für mich ist es entscheidend, dass wir die EU zu einem zukunftsfesten Industriestandort machen, der den Wohlstand und einen guten Arbeitsplatz sichert. Von der Transformation zur Klimaneutralität sollen viele profitieren, nicht einige wenige. So schaffen wir eine EU, in der die Menschen gerne leben. Eine EU, die aufsteht gegen Rechtsextremismus und für eine starke Demokratie einsteht.

PENNING HOCH 7

- 7 JAHRE Fahrzeuggarantie
- 7 JAHRE Ersatzwagen gratis
- 7 JAHRE Rädereinlagerung gratis
- 7 JAHRE Zusatzarbeiten zum Vorteilspreis
- 7 JAHRE Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Abschleppservice über die Assistance

für alle Fahrzeuge gem. Treuepass-Bedingungen











So geht



AUTOKAUF heute!





Westersteder Str. 6-14a · 26340 Neuenburg · Fon 04452 91200 · www.autohaus-penning.de

Malereifachbetrieb **Michael**

eidhüne

26340 Zetel

Feldhörn 68

Tel.: 04453-486172 Fax: 04453-486173 Mobil: 0172-4500429

Fassadengestaltung Bodenbelagsarbeiten Malerarbeiten aller Art

www.mmw-zetel.de · E-Mail: m.m.weidhuener@web.de

Zeteler Sozialdemokraten beschließen historischen Zusammenschluss zum Ortsverein Zetel-Neuenburg

ZETEL. Zum 25. April 2024 hatte der SPD-Kreisverband Friesland die Mitglieder der beiden Ortsgliederungen der Gemeinde Zetel in die "Alte Feuerwehr" nach Zetel eingeladen.

Als zuständiger Unterbezirk hat der Kreisverband gemäß § 8 des SPD-Organisationsstatut die Aufgabe und Pflicht die Abgrenzung der Ortsvereine in seinem Bereich zu regeln.

Diesem Schritt waren seit Jahresbeginn geführte Gespräche, Sitzungen der OV und Beschlüsse vorausgegangen, in denen die offenkundigen Vorteile eines Zusammenschluss gegen die regionalen und persönlichen Vorbehalte abgewogen wurden. Letztendlich mündeten die Verhandlungen in der formalen Auflösung der jeweiligen Ortsvereine.

Diese Beschlussfassung von historischer Bedeutung war in beiden Gliederungen mit großem emotionalen Tiefgang verbunden.

Deshalb hatte Elfriede Ralle (Stellv. Vorsitzende SPD-Kreisverband Friesland), die den Vorsitz der Aufstellungsversammlung führte, den Regional-Geschäftsführer Ostfriesland des SPD-Bezirk Weser-Ems, Sascha Pickel, hinzugezogen und ihn von den Mitgliedern zum Versammlungsleiter wählen lassen.

Elfriede Ralle sprach den anwesenden Genossinnen und



V.l.n.r.: Rainer Schoon, Wiebke Schröder, Angela Röbke, Ingrid Salamero y Mur (vorne), Uwe Messerer (hinten), Jens Kamps (vorne), Mark Solga (hinter Jens Kamps), Christian Keller (z. Reihe), Torsten Claaßen (hinten), Wolfgang Neumann (vorne), Sascha Pickel (hinten), Stefanie Solga (vorne), Elfriede Ralle (vorne), Fritz Schimmelpenning (hinten), Gerhard Rusch (z. Reihe), Sabine Nordhoff-Rusch, Horst Sprung, Fred Gburreck

Genossen ihre Anerkennung aus und beglückwünschte sie zu dem Schritt, zukünftig als starker Ortsverein der SPD in Friesland in der Gemeinde Zetel zu wirken – sie blickte dabei auf den Zusammenschluss der Ortsvereine in Varel zurück, die sie als damalige Kreisvorsitzende auch in der Rolle als Mitglied im OV Varel vollzogen hat.

Sascha Pickel konzertierte dann im Verlauf des Abends alle formalen Schritte der Neuaufstellung in höchst professioneller aber auch konzilianter Weise, so dass am Ende ein großer Vorstand mit seinen Kontrollorganen gewählt war, mit dem sich die Genossinnen und Genossen beider Ortsteile identifizieren können.

Das Schlusswort hatte der frisch gewählte 1. Vorsitzende

des SPD-Ortsverein Zetel-Neuenburg, Gerhard Rusch, der Elfriede Ralle und Sascha Pickel seinen herzlichen Dank für die geleistete Unterstützung aussprach. Den neu gewählten Vorstand berief er sogleich zur konstituierenden Sitzung ein, um dabei umgehend die ersten Termine abzusprechen.

Der Vorstand des SPD-Ortsverein Zetel-Neuenburg

1. Vorsitzender: Gerhard Wilhelm Rusch

2. Vorsitzende: Stefanie Solga
2. Vorsitzender: Torsten Claaßen
Kassierer: Christian Keller
Stellv. Kassierer: Wolfgang Neumann
Schriftführer: Rainer Schoon

Stelly. Schriftführer: Jens Kamps

Revisor:innen:

Beisitzer:innen: Sabine Nordhoff-Rusch, Angela Röbke, Ingrid Salamero y Mur, Wiebke Schröder,

Fred Gburreck, Fritz Schimmelpenning, Uwe Messerer, Mark Solga, Horst Sprung

Doris Czerwinski, Anke Lammers,

Rainer Schmidt





Welche Einnahmen erhält die Gemeinde Zetel?

ZETEL. Die Gemeinden erhalten Einnahmen aus unterschiedlichsten Quellen. Dazu gehören die Gebühren, Beiträge, Steuern, Zuwendungen und sonstige Einnahmen.

GEBÜHREN

sind Geldleistungen, die als Entgelt für unmittelbar in Anspruch ge-nommene Dienste erhoben werden; sie sind also zweckgebunden (z.B. Kanalisation, Müllabfuhr, Straßenreinigung, ...).

BEITRÄGE

stellen einen Aufwandsersatz für die mögliche Inanspruchnahme einer konkreten Leistung einer öffentlichen Einrichtung dar (z.B. Erschließungsbeiträge für Straßenbau, Beleuchtung, Bürgersteige ...).

STEUERN

sind Geldleistungen, denen keine Gegenleistung gegenübersteht, sondern die in das allgemeine Budget für die Finanzierung der Gemeindeleistungen einfließen. Sie stehen also frei zur Verfügung; über ihre Verwendung wird zwischen Politik und Verwaltung verhandelt.



Die wichtigsten Steuereinnahmen der Kommunen sind die Grund- und Gewerbesteuer (sog. Realsteuern). Die Gemeinden haben das Recht, durch den sogenannten Hebesatz Steuersätze vor Ort selbst festzusetzen.

Die GRUNDSTEUER besteuert alle Eigentümer von Grundstücken. Unterschieden werden die Grundsteuer A = Besteuerung aller aller land- und forstwirtschaftlich genutzten Grundstücke und die Grundsteuer B = für sonstige bebaute und unbebaute Grundstücke. Das Finanzamt

vor Ort setzt für jedes Grundstück zunächst einen sogenannten. Grundsteuermessbetrag fest. Auf dieser Grundlage ermitteln die Gemeinden dann die Grundsteuer, in dem sie den Messbetrag mit dem jeweiligen Hebesatz multiplizieren.

Die GEWERBESTEUER ist die Steuerquelle der Gemeinden, die sich nach dem Gewinn der Unternehmen und Betriebe vor Ort richtet. Mit Hilfe der Messbeträge, die das Finanzamt u.a. an den Gewinnen der Betriebe vor Ort misst (Gewerbesteuermessbetrag) wird die Höhe der Gewerbesteuer festgelegt. Diese Messbeträge werden dann wiederum mit dem örtlichen Hebesatz multipliziert. Unterhält der Gewerbebetrieb mehrere Betriebsstätten in unterschiedli-

chen Gemeinden, so wird die Gewerbesteuer zerlegt und somit sind mehrere Gemeinden an der Gewerbesteuer des Unternehmens beteiligt.

Von allen Steuerarten ist die Gewerbesteuer i.d.R. die vom Aufkommen her bedeutendste Steuereinnahme der Gemeinden. Darum muss jede Kommune bei der Festsetzung des Hebesatzes ihren eigenen Finanzbedarf mit der Attraktivität der Gemeinde als Wirtschaftsstandort abwägen. Ebenso dürfen aber auch nicht die Interessen der Bürger und Bürgerinnen vergessen werden, die in einer lebenswerten Gemeinde leben möchten. Dafür sind neben vorhandenen Arbeitsplätzen ein breites kulturelles Angebot, ein gepflegtes Ortsbild, bezahlbare Wohnungen, vorhandene Kindergarten- und Krippenplätze, gut ausgestattete Schulen, gängige Straßen und vieles mehr erforderlich. Politik und Verwaltung haben unter Berücksichtigung aller Kriterien versucht, für alle Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Zetel vertretbare Hebesätze festzulegen. Dass nicht allen Wünschen gerecht werden kann, liegt in der Natur des Menschen.



FOKKO HEICKEN · 26340 Neuenburg Tel. 04452/276 · Westersteder Str. 31

www.charisma-diedrich-mueller.de







Inh. Ella Weiner-Neumann · Baasenmeerstraße 6 · 26340 Astederfeld Telefon 04452-918856 · www.ferienhof-friesland.de

Europawahl ist richtungsentscheidende Wahl

von Olaf Lies, Niedersächsischer Minister für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

NIEDERSACHSEN. "Am 9. Juni findet in Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament statt. Eine Wahl, deren Bedeutung zurzeit nicht größer sein könnte. Sie entscheidet nicht nur über die Zusammensetzung des Europäischen Parlaments sondern auch darüber, in welche Richtung sich die Europäische Union in den kommenden Jahren entwickeln wird.

Die Europäische Integration war die Antwort der europäischen Staaten auf die Zerstörungen und Verheerungen des Zweiten Weltkrieges. Es ist seitdem ein einzigartiges Friedensprojekt dass dem europäischen Kontinent mehr als 70 Jahre Frieden ermöglicht und aus über Jahrzehnten verfeindeten Staaten Freunde und Partner gemacht hat. Frieden, Freiheit und Demokratie, sozialer und wirtschaftlicher Fortschritt, Freizügigkeit diese Stichworte finden sich auf der Habenseite der Erfolgsbilanz.

Gleichzeitig stellt uns der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine vor neue Herausforderungen. Kaum jemand hätte erahnen können, mit welcher Grausamkeit und Brutalität Russ-



land sein Nachbarland Ukraine überfallen würde. Durch diesen Angriffskrieg wurde uns einmal mehr vor Augen geführt, welche Bedeutung die Europäische Union sowohl als Friedensprojekt als Sicherheitsgemeinschaft hat. Wenn wir die EU als eine Wertegemeinschaft verstehen, müssen wir auch in der Lage sein, die Werte von Freiheit, Frieden und Demokratie gemeinsam nach außen zu verteidigen. Eine Weiterentwicklung europäischer Kooperationsmodelle im Bereich

der Friedens-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik ist dafür unerlässlich.

Der globale ökonomische Wettbewerb stellt die nächste Herausforderung dar. Kein europäischer Nationalstaat wird alleine im Wettbewerb mit Staaten wie China und den USA konkurrieren können. Wir brauchen die europäische Integration, wir brauchen die Europäische Union um als starker Faktor und Partner wahr- und ernstgenommen zu werden und unsere Vorstellung von einer fairen Handelspolitik zu durchzusetzen.

Europa ist aber mehr als eine Verteidigungs- oder Wirtschaftsgemeinschaft. Ziel muss weiterhin das Soziale Europa sein. Fortschritte wurden in den zurückliegenden Jahren gemacht. Wir sind bei weitem nicht am Ziel. Gute Arbeit, der Schutz von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern und der Ausbau sozialer Sicherung gehören auch auf der europäischen Ebene auf die politische Tagesordnung. Die Europäische Integration ist ein Erfolgsprojekt, wenn auch nicht immer perfekt. Gleichzeitig ist seine Zukunft ungewiss. Rechtspopulisten und Rechtsextremisten stellen das Projekt nicht nur in Frage, sie plädieren für seine Abschaffung und wollen das Rad zurückdrehen.

Bei der vor uns liegenden Wahl handelt es sich daher um richtungsentscheidende Wahl. Nutzen Sie ihre Stimme daher, um eine Wahl für Frieden, Freiheit und Sicherheit in Europa zu treffen. Wir wollen, dass Europa ein Ort ist, an dem alle Menschen eine gute Zukunft haben können. In Frieden und Freiheit.







Elektro Duden

26340 Zetel-Bohlenberge · Horster Straße 74 (0 44 53) 26 30 · www.elektro-duden.de

Wir wissen Ihre Immobilie zu schätzen!

IRPS-BORCHERS

IMMOBILIEN

bewerten · verwalten · verkaufen · vermieten

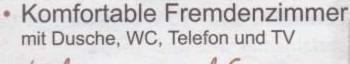
Ihr qualifizierter Immobilien-Sachverständiger

www.irps-borchers-immobilien.de

Kontakt: Tel. 04453/486768 · post@ibo-immo.de

Neuenburger Hof typisch friesisch Restaurant mit Saalbetrieb Bundeskegelbahn

www.hotel-neuenburger



Wir freuen uns auf Sie

Tel: 04452 / 266



SIEMTJE MÖLLER

Mitglied des Deutschen Bundestages Friesland Wilhelmshaven Wittmund



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Europawahl steht vor der Tür. Das ist unser Moment, unsere Chance den rechten Nationalisten und den rechtsextremen Parteien die rote Karte zu zeigen und deutlich zu machen: Wir sind ein Europa und wir lassen uns nicht von rechten Parteien regieren.

Es droht ein Rechtsruck in Europa, das Zeigen aktuelle Umfragen. Davor können wir nur warnen. Denn die extreme Rechte in Europa will die europäische Integration zurückdrehen, soziale Rechte beschneiden und die EU auf einen gemeinsamen Binnenmarkt reduzieren. Das werden wir nicht zulassen!

Denn: Die EU ist für uns Europäerinnen und Europäer weit
mehr als ein Absatzmarkt. Sie ist
ein Garant für Demokratie und
Menschenrechte, sozialen Fortschritt und wirtschaftliche Stabilität. Kein anderes Land profitiert
von Europa so stark wie Deutschland. Jeder fünfte Job in Deutschland hängt von Europa ab.

Die EU ist in den vergangenen Jahren zu einem Treiber für sozialen Fortschritt geworden. Das haben wir auch sozialdemokra-



tischer Politik zu verdanken. Gemeinsam mit unseren Partnern im Europäischen Parlament haben wir in dieser Legislatur viele sozialdemokratische Projekte durchsetzen können: Tariftreue im Vergaberecht, die europäische Mindestlohn-Richtlinie, die Richtlinie zur Reform der Plattformarbeit und das europäische Lieferkettengesetz. Und wir werden weiterkämpfen - für mehr Investitionen, mehr Fachkräfte und niedrigere Energiepreise. Für gleiche Regeln für alle, an die sich auch globale Konzerne halten müssen. Damit schaffen wir Wachstum, gute Arbeit und soziale Sicherheit in Deutschland und Europa.

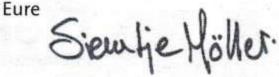
Die Europawahl ist unsere Chance zu zeigen, dass wir für ein geeintes und offenes Europa stehen. Bereits die letzten Wochen und Monate haben wir hier bei uns vor Ort gezeigt, dass die Menschen, die rechten Ideen und Parolen der AfD ablehnen und die bisher schweigende Mehrheit sich gegen die Ideologien zur Wehr setzt. Wir sind bunt, wir sind frei und vor allem sind wir mehr! Die Demos in Wilhelmshaven, Jever, Schortens, Sande und Varel haben dies deutlich gemacht und waren ein starkes Zeichen gegen Deportationsfantasien, Verunglimpfung von zugewanderten Mitbürgerinnen und Mitbürgern und den

Hass und die Hetze, die die AfD schürt.

Wir alle sind gemeinsam dazu verpflichtet für unsere zentralen Werte zu kämpfen und unser Handeln und Denken darauf auszurichten, dass sich die Geschichte nicht wiederholt. Hier müssen wir alle in die Pflicht nehmen. Nie wieder ist jetzt!

Daher kann ich euch nur aufrufen: Geht zur Wahl und werbt darum, dass es möglichst viele andere euch gleichtun, denn jede verschenkte Stimme ist Wasser auf den Mühlen der AfD. Macht euch für unsere Demokratie stark, tretet auch jetzt im Wahlkampf den Menschen, die Hass und Zwietracht sähen entgegen, denn: Wir alle tragen eine Verantwortung für die Wehrhaftigkeit unserer Demokratie. Nur wenn wir hierfür individuelle Verantwortung übernehmen, wehrhaft Eintreten für das, was uns lieb und teuer ist, Mut beweisen, nur dann bewahren wir kollektive Freiheit für unser Land und auch für die europäische Union.

Solidarische Grüße







www.edv-wessels.de

IGS Friesland-Süd erhält eine Generalsanierung

Standortreduzierung der Schule auf Standort Kronshausen · Neuer Anbau

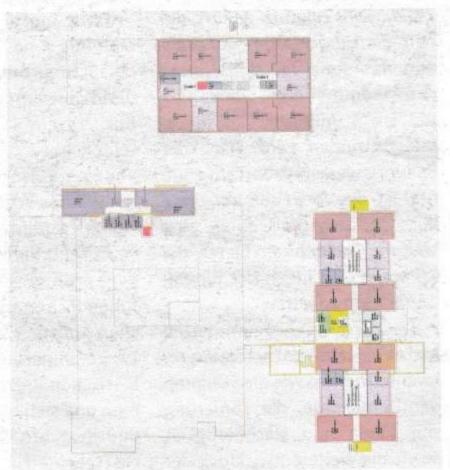
ZETEL. Seit ihrer Errichtung in den 1960 und 1970er Jahren wurden die Schulgebäude an den zwei Standorten Kronshausen 6 und Westerende 2 in Zetel für verschiedene Schulformen genutzt. Seit dem Schuljahr 2014/15 befindet sich die IGS Friesland Süd in diesen Gebäuden. Entsprechend des Gebäudealters besteht ein erheblicher Sanierungs- und Modernisierungsstau aus energetischer-, brandschutztechnischer und bautechnischer Sicht. Teilweise sind noch Decken-, Wand und Bodenbeläge aus der Errichtungsphase vorhanden. Auch die räumlichen Strukturen in den Gebäuden entsprechen nicht dem pädagogischen Konzept einer IGS. Der Unterricht an einer Gesamtschule findet in weiten Teilen aufgrund des Kurssystems klassenübergreifend statt. Daher ist es wichtig, dass die Jahrgänge organisatorische und räumliche Einheiten bilden.

Der sanierungsbedürftige Zustand der beiden Schulstandorte hat Anlass gegeben eine Machbarkeitsstudie durchzuführen. Folgende drei Varianten sind in der Machbarkeitsstudie untersucht worden:

- Erhalt beider Schulstandorte in Zetel mit umfassender Generalsanierung
- Konzentration am Schulstandort "Kronshausen" mit Generalsanierung und Anbau
- Konzentration am Schulstandort "Kronshausen" (kompletter Neubau)



Grundriss der Planung für das Erdgeschoss ...



... und für das Obergeschoss.

In der Ausschusssitzung für Bauen, Mobilität und Katastrophen- und Brandschutz im September 2023 wurde die Umsetzung der Variante 2 beschlossen: Standortreduzierung der Schule auf die Hauptadresse Kronshausen 6, d.h. Erweiterung und Umbau mit energetischer, brandschutztechnischer und barrierefreier Sanierung des Bestandes.

Im Vergleich des Gesamtflächenverbrauchs benötigt die Variante 2 den mittleren Bedarfswert. Das pädagogische Raumbedarfskonzept kann in der reduzierten Variante umgesetzt werden und die ergänzenden Neubauten bzw. Erweiterungen können den Raumbedarf der Schule am Hauptsandort Kronshausen abbilden. Der gewünschte pädagogische funktionelle Ablauf, bzw. räumliche Nähe einzelner Räume z.B. Bühne/Backstage Bereich, kann jedoch nicht durchgängig erfüllt werden, aber wesentlich besser als bei Variante 1.

Für die Variante 2 ist in der weiteren Betrachtung ebenfalls eine Brandschutzmängelanalyse aufzustellen, dass in einem detaillierten Brandschutzkonzept Berücksichtigung findet.

Nach Freigabe des LK Haushaltes Mitte Mai 2024 werden die Architektenleistungen sowie weitere Fachplanerleistungen ausgeschrieben. Nach erfolgreicher Vergabe der Leitungen wird dann in enger Zusammenarbeit mit der Schule die weitere Planung vorangestrieben.



Dienstag Ruhetag

Am Markt 9

26340 Neuenburg



Flachdachsanierung

Klein-Schweinbrück 32c 26340 Zetel

Photovoltaik





Demokratie sollte selbstverständlich sein!

Einladung zum Barcamp am 9. August 2024

ZETEL. Die Zukunft gehört denen, die sie gestalten - und genau das steht im Mittelpunkt des kommenden Barcamps, das am 9. August 2024, in Zetel stattfinden wird. Nach der Zukunftswerkstatt-Barcamp im Mai ist die Vorfreude auf diese Veranstaltung groß, da sie eine weitere Gelegenheit bietet, die Stimmen und Ideen der jungen Generation zu hören.

Das Barcamp wird zum vierten Mal eine Plattform bieten, um relevante Themen wie die Stärkung der Demokratie, die Förderung von Klima und Nachhaltigkeit sowie die Weiterentwicklung der Jugendbeteiligung konstruktiv zu diskutieren. Ihre Anwesenheit ist von wesentlicher Bedeutung, um sicherzustellen, dass die Stimmen der Jugendlichen gehört werden und konkrete Maßnahmen für positive Veränderungen entwickelt werden können.

Wir wünschen uns von Ihnen nicht nur Ihre Teilnahme, sondern auch Ihr aktives Engagement bei dieser Veranstaltung. Es ist an der Zeit, dass die Politik die Zukunftsvisionen der jungen Generation ernst nimmt und diese in ihre Planungen und Entscheidungen einbezieht.

Wir zählen auf Ihre Unterstützung und Ihre Bereitschaft, gemeinsam mit den Jugendlichen an einer lebendigen und nachhaltigen Zukunft im Landkreis Friesland zu arbeiten.

Ohne ein tiefgreifendes Verständnis und eine Auseinandersetzung mit den Herausforderungen im Zusammenhang mit Diskriminierung, Queerfeindlichkeit, Rassismus und anderen Formen von Vorurteilen wird es schwierig sein, eine zukunftsorientierte und inklusive Gesellschaft zu gestalten. Es liegt an Ihnen, den Draht zu den Jugendlichen und ihren dringlichen Anliegen zu halten und sie zu befähigen, aktiv an demokratischen Prozessen teilzunehmen und sich für eine vielfältige und gerechte Gesellschaft einzusetzen.

Die Europawahl bietet eine einzigartige Chance, jungen Menschen zu vermitteln, wie entscheidend ihre Teilnahme an

Barcamp

9. AUGUST 2024, 16-22 UHR in der alten Feuerwehr am Markthamm in

26340 Zetel

Veranstalter: Jugendparlament Zetel, Kreisjugendparlament

demokratischen Prozessen ist und wie sie die Zukunft Europas mitgestalten können. Die Auseinandersetzung mit rechtsextremen Tendenzen und ihrer Verbreitung in den Medien ist von höchster Dringlichkeit.

Eine kritische Medienkompetenz, die die Vielfalt und Diversität unserer Gesellschaft widerspiegelt, ist unabdingbar, um Manipulation und Vorurteilen entgegenzuwirken.

Es ist an der Zeit, dass Sie als politische Führungskräfte diesen Auftrag ernst nehmen und die Jugendlichen in ihren Anliegen und Bedürfnissen unterstützen. Ihre Bemühungen, diese Themen voranzutreiben, sind von entscheidender Bedeutung für die Zukunft unserer Gesellschaft

Arbeiter Wohlfahrt (AWO) Gruppe Neuenburg

14-täglicher Kaffee- und Spiele-Nachmittag im Vereenshuus

NEUENBURG. Alle 14 Tage veranstaltet die AWO-Gruppe Neuenburg einen Kaffee- und Spielenachmittag im Vereenshus in Neuenburg. In gemütlicher Runde genießt man zunächst Kaffee und Kuchen. Dabei wird nach Herzenslust geklönt. Anschließend spielen alle ihre Lieblingsspiele. Beginn ist um 14.30 Uhr, um 17.00 Uhr endet der Nachmittag.

Hier kann JEDER mitmachen! Die Mitgliedschaft in der AWO ist keine Bedingung.

Übersicht Termine AWO Neuenburg 2024

(Mittwochs - alle 14 Tage)

Mai 29.

Juni 12. und 26.

Juli 10. und 26.

August 7. und 21.

September 4. und 18.

Oktober 2., 16. und 30.

November 13. und 27.

Dezember 11.



Auskunft erteilt: Gerhard Rusch, Tel. 04452 7805, E-Mail: gerhard. rusch@gmx.de



Tel: 04453/9328-0 • www.lonecke-zetel.de • info@lonecke-zetel.de



"Nachwuchs fördern – Demokratie stärken"

Bericht von der Veranstaltung am 19. April 2024 in der IGS Friesland Süd

ZETEL. Freie Schule Friesland, Gemeindejugendring und der Jugendtreff STEPS waren am 19. April Gastgeber für eine Veranstaltung zum Kinderrecht auf Partizipation. Daran nahmen die Kindergartenräte sowie sämtliche Klassensprecherinnen der Gemeinde Zetel teil. Drei Kernfragen hatten die Veranstalter den Klassen und Gruppen vorab gestellt. Das Ergebnis: Nur eine sehr kleine Zahl der ältesten unter den Teilnehmenden hat schon einmal die Erfahrung gemacht, in öffentlichen Belangen nach ihrer Meinung gefragt worden zu sein. Einig waren sich die Kinder und Jugendlichen altersunabhängig darin, dass sie es wichtig finden, gefragt zu werden, wenn Dinge beschlossen werden, von denen sie betroffen sind. Für alle Teilnehmenden stand fest, dass sie in Zukunft öfter beteiligt werden wollen.

Die Kinder und Jugendlichen hatten sich intensiv auf ihren gemeinsamen Tag vorbereitet. Sie nutzten die Gelegenheit, Bürgermeister Olaf Oetken, Ratsmitglied Christian Kroll und Mitglied des Jugendparlaments Sham Alsaho ihre politischen Anliegen vorzutragen.

Die Spielplätze beschäftigen Kinder aus sämtlichen Bildungseinrichtungen. Drei Klassen der Grundschule Zetel meldeten zurück, dass die Spielplätze im Ortsteil Zetel für sie nicht bedarfsgerecht gestaltet sind. Es mangelt an passgenauen Spielgeräten für größere Kinder wie Seilbahnen, Netzschaukeln und den längeren Tunnelrutschen. Die Grundschu-



le Bohlenberge meldete, dass die Seilbahn auf dem Spielplatz in der Siedlung Am Teich Ihnen fehlt. Die Kinder der KiTa Südenburg waren sich einig, dass es nicht ausreichend Spielplätze im Dorf gibt. Als Kindergartenkind stellen weitere Wege bis zum nächsten Spielplatz eine erhebliche Hürde für die Erreichbarkeit dar. Schließlich kann man noch nicht alleine mit dem Fahrrad wegfahren und mit dem Auto ist man darauf angewiesen, dass Erwachsene einen hinfahren. Da reicht es nicht aus, wenn ein älteres Geschwisterkind begleitet. Die Kinder der KiTa im Schloss teilten mit, dass die Spielplätze in Neuenburg (z.B. Lehmhörn) neue Spielgeräte bräuchten. Die Kinder der Freien Schule Friesland finden es nicht gut, dass sich auf einigen Spielplätzen im Ortsteil Neuenburg nur Kinder bis 12 Jahre aufhalten und diese nutzen dürfen. Sie fänden eine Anhebung der Altersgrenze auf 14 Jahre sinnvoll. Sie wünschen sich außerdem Jugendhilfeangebote wie das STEPS auch für Kinder unter 11 Jahren.

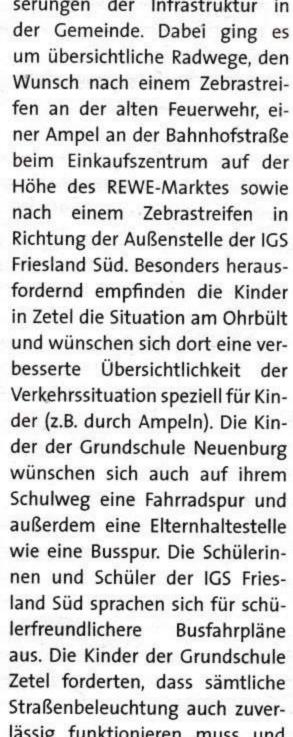
Sowohl von den Schul- wie auch von den Kindergartenkin-

dern gab es Bedarfe für Verbesserungen der Infrastruktur in der Gemeinde. Dabei ging es um übersichtliche Radwege, den Wunsch nach einem Zebrastreiner Ampel an der Bahnhofstraße beim Einkaufszentrum auf der Höhe des REWE-Marktes sowie nach einem Zebrastreifen in Richtung der Außenstelle der IGS Busfahrpläne lässig funktionieren muss und

dass auf der Strecke von Zetel nach Bockhorn überhaupt welche installiert werden soll. Sieben Gruppen wünschten sich im Freizeitbereich mehr bzw. bessere und größere Bolzplätze. Auf der Wunschliste standen außerdem Möglichkeiten zum Skaten, ein Bewegungsraum für die KiTa Südenburg sowie besseres Mensa-Essen und schnelleres Internet an der IGS.

Die Kinder haben auch allgemeinere Anliegen an die mächtigen Erwachsenen, vom Wunsch nach mehr Insektenhotels, mehr Blühwiesen und mehr neu gepflanzten Bäume in der Gemeinde, über verbesserte Sozialfürsorge für arme Menschen und niedrigere Preise bis zu ganz großen Herzensthemen wie dem Wunsch nach mehr Gerechtigkeit und Frieden statt Krieg.

Wünsche bzgl. der Schulhöfe werden die Kinder, unterstützt durch den Gemeindejugendring und die kommunale Jugendhilfe, im Nachgang der Veranstaltung an ihre Schulleitungen richten. An diese ergeht die Bitte, die Anliegen der Kinder den Schulträgern vorzutragen und eine Stellungnahme zu erreichen. Auf die gleiche Weise werden die Kinder und Jugendlichen von den Veranstaltern dabei unterstützt, Anliegen an weitere Adressaten an die richtige Adresse zu bringen, z.B. Wünsche nach mehr Begegnungsmöglichkeiten oder mehr Kinderfilmen im Kino.





Pohlstraße 2 · 26340 Zetel · Telefon 04453 489482

Offsetdruck Digitaldruck Textildruck Stick Oskar Berg Lange Straße 10 Tel. 04453 9820-0 26345 Bockhorn www.druckerei-berg.de

Infos zur Europawahl am 9. Juni 2024

Wie funktioniert die Europawahl?

Wer darf wählen?

In Deutschland dürfen alle Staatsangehörigen ab 16 Jahren wählen gehen. Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme, die einer Partei gegeben werden kann.

Wer wird gewählt?

In Deutschland werden 96 der insgesamt künftig 720 Abgeordneten des EU-Parlamentes gewählt. Sie bleiben fünf Jahre im Amt – bis zur nächsten Wahl 2029.

Wann wähle ich?

In Deutschland ist der Wahltag der 9. Juni 2024. Die Wahllokale sind von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Du bekommst deine Wahlbenachrichtigung zuvor per Post und kannst auch per Briefwahl abstimmen, wenn du am Wahltag nicht persönlich ins Wahlbüro gehen kannst.

Wen kann ich wählen?

Die Parteien stellen Listen mit ihren Kandidierenden auf. Je nachdem wie viele Stimmen die Parteien erhalten, können sie eine Anzahl der Kandidierenden auf der Liste ins Europäische Parlament senden. Die Abgeordneten haben dann ein Büro vor Ort in ihrem Wahlkreis sowie beim EU-Parlament in Brüssel und Straßburg.

Was passiert nach der Wahl?

Die frisch gewählten Abgeordneten schließen sich im EU-Parlament mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen Ländern zu Fraktionen zusammen, die ähnliche Interessen vertreten. Gemeinsam stimmen sie z.B. über Gesetzesvorschläge ab.

Was macht das Europäische Parlament?

- repräsentiert die etwa 450 Mio. EU-Bürger/innen
- stimmt zusammen mit dem Rat der EU über fast
- alle neuen Gesetze ab
- beaufsichtigt die Verwendung des EU-Haushalts
- wählt den EU-Kommissionspräsident/in
- wählt eine oder einen Zuständigen für die EU-Außen- und Sicherheitspolitik
- kontrolliert die anderen EU-Institutionen und hat bei ihnen Mitsprache- und zum Teil auch Mitbestimmungsrechte
- nimmt Petitionen an und kümmert sich um Beschwerden

Wie arbeitet das EU-Parlament?

Das EU-Parlament verfügt derzeit über 20 feste Ausschüsse, wie bspw. "Landwirtschaft" oder "Sicherheit und Verteidigung", in denen sich die einzelnen Abgeordneten einbringen. Sie erarbeiten Standpunkte, reichen Änderungen zu Gesetzesvorschlägen der Kommission ein und stimmen über neue Gesetze ab. Präsidentin ist aktuell Roberta Metsola aus Malta.

Berlin, Berlin wir fahren nach Berlin!



ZETEL. Der SPD Ortsverein Zetel-Neuenburg plant in der Zeit vom 6. bis 9. August 2024 eine Fahrt in die Hauptstadt mit Besuch des Bundestags und vielen anderen Sehenswürdigkeiten. Weitere Informationen erfahren Sie unter 0172–1520210 (Fritz Schimmelpenning).



Rund um die Uhr bei uns einkaufen luebben-zetel.de







